



Von Annette Pawlu – für Sie in der Wirtschaftswelt unterwegs

Was uns wirklich weiterbringt

HSG-ALUMNI-KONFERENZ 450 Absolventen der Hochschule St. Gallen kamen im Engadin zu einem Treffen der besonderen Art zusammen.

GÄSTE

Roland-Berger-Chef **Burkhard Schwenker**, Roland-Berger-Schweiz-Chef **Martin Wittig**, Kuoni-Chef **Armin Meier**, Post-Chef **Ulrich Gygi**, Fiat-Chef **Sergio Marchionne**, Ex-CDU-Generalsekretär **Heiner Geissler**, Ex-Bundesrat **Kaspar Villiger**, Initiator und Headhunter **Björn Johansson**, Kurdirektor **Hanspeter Danuser**, Professor **Rolf Dubs**, Kabarettist **Emil Steinberger**, Hedge-Fund-Experte **Rainer-Marc Frey**, Ciba-Chef **Armin Meyer**, Professor **Franz Jaeger**

Einige ausgesuchte Veranstaltungen haben nicht nur einen Höhepunkt, sondern mehrere. Es wäre schwierig zu entscheiden, ob es bei der HSG-Alumni-Konferenz eher die Vorträge mit den Key-Note-Speakern waren, welche die Räume füllten, ob es die glückliche, eingeschworene Alumni-Gemeinschaft war, die da nur um ihretwillen zusammengekommen war, oder ob es doch die Networking- und Contacting-Gelegenheiten waren, die sich die Besucher für ihr privates und geschäftliches Netzwerk nicht entgehen lassen wollten. Dies neben den Reden von Roland-Berger-Chef Burkhard Schwenker, alt Bundesrat Kaspar Villiger oder Ex-CDU-Generalsekretär Heiner Geissler, die mit Weisheiten und Zitaten erfreuten: «Denken ist die schwerste Arbeit, die es gibt – wahrscheinlich ist das der Grund, warum sich so wenige Menschen noch damit beschäftigen.»

Zwei jedenfalls taten es passioniert: Björn Johansson, der Initiator des Alumni-Treffens, und Kabarettist Emil Steinberger. Zum Abschluss der Veranstaltung setzten sie sich auf der Bühne zu einem Gespräch zusammen, und Emil erzählte seine Sicht der Dinge: «Wir haben den Ex-

po-Skandal überlebt, das Nazi-Gold überwunden. Jetzt sind es nur noch ein paar Einzelpersonen, die hier in der Schweiz stören – und die kriegen wir auch noch weg.» Emil liess natürlich auch das Motto der Veranstaltung nicht unkommentiert: «Was uns wirklich weiterbringt? Das ist doch einfach zu beantworten. Erst einmal muss man natürlich wissen, wohin es gehen soll.»

DIE HEISSESTEN ANLÄSSE und ständig neue Berichte aus dem Society-Geschehen gibts auf:

www.cash.ch/annettesworld

Mono- und Stereoeffekte auf engstem Raum? Für eine St. Moritzer Alphornbläsergruppe kein Problem. Kurdirektor **Hanspeter Danuser** kannte noch mehr Tricks, die Musiker für gewöhnlich auf Lager haben: «Ich kann allen Frauen nur raten, einen Alphornbläser als Mann zu nehmen – die haben beim Küssen die feinsten Lippen und einen ganz sensiblen Mund.»



CASH-Chefredaktor **Dirk Schütz** (M.) leitet die Diskussionsrunde zum Thema «Wie können sich Werte nachhaltig in Systemen etablieren?». Teilnehmer waren unter anderem Roland-Berger-Schweiz-Chef **Martin Wittig** (l.) und Kuoni-Chef **Armin Meier**.



Mit dem Helikopter aus Turin eingeflogen und mit dem Ferrari vorgefahren: Fiat-Chef **Sergio Marchionne** (r.). Er unterhielt sich mit Hedge-Fund-Experte **Rainer-Marc Frey**.



Professor **Rolf Dubs** ist Wirtschaftsberater und belebte mit seinen Kommentaren die Diskussionsrunde.

APERÇU

Die gute Schweizer Post ist auch nicht mehr, was sie mal war. Sagt zumindest der Kabarettist **Emil Steinberger**: «Wegen dieser Privatisierung muss man jetzt den ganzen Tag zu Hause bleiben. Früher kamen die Pakete um neun Uhr in der Früh. Bin ich froh, dass ich nicht mehr bei der Post bin», kommentierte der ehemalige Schalterbeamte und lachte: «Der Gygi ist schon ein armer Siach.» Postchef **Ulrich Gygi** selbst sieht es aber anders: «Alle, die bei uns arbeiten, denken nach kurzer Zeit gelb.»

FOTOS VON NELL ANDRIS



Politische Gespräche: Post-Chef **Ulrich Gygi** (l.) begrüsst den Ex-CDU-Generalsekretär **Heiner Geissler**. Beide nahmen als Redner am Alumni-Treffen teil.



OK-Präsident **René Zeier** (r.) im Gespräch mit dem Eröffnungsredner **Burkhard Schwenker**, CEO von Roland Berger Consultants.



Lachen, bis die Wände wackeln: Der Kabarettist **Emil Steinberger** und seine Frau in fröhlicher Stimmung.



Improvisationstheater: Beim Diner im Hotel Kulm (die Veranstaltung war ansonsten im «Palace») spielten **Hanspeter Danuser** (2. v. l.) und **Professor Franz Jaeger** (r.) Theater.



Headhunter **Björn Johansson** ist Initiator des Alumni-Treffens. OK-Präsidentin des Treffens 2008 wird **Sigrid Artho** sein.



Ernst & Young-Partner **Heinrich Christen** (l.) in der «Panorama-Unterhaltung» mit HSG-Professor **Pascal Gantenbein**.

BEWERTUNG

ENTERTAINMENT

Das Improvisationstheater liess auf die Schenkel klopfen, die Redner zum Teil noch mehr...

★★★★★

INFORMATION

Panel-Sitzungen, Vorträge, Diskussionen, Kaffeepausen – genügend Zeit und Intellekt zum Austausch waren da.

★★★★★

NETWORKING

Geniale Möglichkeiten des Contactings. Jeder kennt jeden, die Alumni sind eine feine, eingeschworene Gemeinschaft.

★★★★★

GESAMTNOTE

Schade, dass die nächste Alumni-Konferenz erst in zwei Jahren ist – man kann es kaum erwarten.

★★★★★